



Die Nominierten 2016

(Frankfurt). – Die erste Runde im Wettbewerb um den „Deutschen Betriebsräte-Preis 2016“ ist entschieden. Die Jury hat nun insgesamt 14 Projekte für die bundesweit wichtigste Auszeichnung betrieblicher Interessenvertretung nominiert.

Die nominierten Gremien für den Deutschen Betriebsräte-Preis 2016 kommen aus folgenden Unternehmen - in alphabetischer Reihenfolge:

BASF SE Ludwigshafen; Daimler AG, Stuttgart; Deutsche Bahn AG, Berlin; Deutsche Telekom Kundenservice GmbH, Bonn; Evonik Industries AG, Essen; Klinikum Esslingen GmbH; Leben mit Behinderung Sozialeinrichtungen gGmbH, Hamburg; Marquardt GmbH, Rietheim-Weilheim; N-ERGIE AG, Nürnberg; Prosegur GmbH, Düsseldorf; Robert Bosch GmbH, Gerlingen; Roche Diagnostics GmbH, Mannheim; Solvay Deutschland GmbH, Hannover; thyssenkrupp AG, Essen.

Unter der Schirmherrschaft von Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles wird auch in diesem Jahr wieder der Deutsche Betriebsräte-Preis vergeben. Die Initiative der Fachzeitschrift „Arbeitsrecht im Betrieb“ würdigt seit dem Jahr 2009 Best-Practice-Beispiele engagierter und umsetzungsstarker Betriebsratsarbeit – unabhängig von Branche, Region, Gewerkschaftszugehörigkeit oder Unternehmensgröße.

Die Themenpalette der Bewerbungen ist ein guter Indikator für das, was Betriebsräte aktuell umtreibt: Sie reicht von weitreichenden Standortsicherungsmaßnahmen und umfassenden Regelungen zur Arbeitszeit über Initiativen für gute Arbeitsbedingungen, psychische Gesundheit und familienfreundliche Vereinbarungen bis hin zu Kampagnen für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen und Projekten zur Mitbestimmung im europäischen Kontext.

Der Deutsche Betriebsräte-Preis wird je einmal in den Edelmetall-Kategorien Gold, Silber und Bronze verliehen. Außerdem vergibt die Jury vier Sonderpreise. In diesem Jahr zu den Themen „Beschäftigungssicherung“, „Europa mitbestimmen“, „Gute Arbeit“ und „Innovative Betriebsratsarbeit“. Im Rahmen des „Deutschen BetriebsräteTags“ am 10. November 2016 erfolgen in Bonn dann die Preisverleihung und Bekanntgabe der insgesamt sieben Gewinner aus dem Kreis der Nominierten.

Weitere News zum „Deutschen Betriebsräte-Preis 2016“ und erste Informationen zu den nominierten Projekten und Gremien finden sich laufend aktualisiert unter www.dbrp.de.

Kontakt für weitere Informationen und Rückfragen:

Bund-Verlag GmbH, Christof Herrmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
E-Mail: christof.herrmann@bund-verlag.de, www.bund-verlag.de